

THEMEN

- Bundespräsidentswahl
- Budget
- Statistiken Oberösterreich
- Qatar
- Schengener Abkommen
- Bevölkerungsexplosion

BUNDESPRÄSIDENTSWAHL

PERIODE

- Der Bundespräsident wird für **sechs Jahren** gewählte Staatsoberhaupt der Republik Österreich. Der Bundespräsident kann für die unmittelbar folgende Funktionsperiode nur **einmal wiedergewählt** werden und in Summe **zwölf Jahre ununterbrochen im Amt** sein.
- Die letzte Bundespräsidentswahl hat am Sonntag, **09.Oktober 2022** stattgefunden.

ABLAUF



1. **Einladung:** Ein weißer Zettel: „Herr XY, Sie sind dem Lokal Nr X wahlberechtigt.“
2. Die **Namen** auf der Stichzettel sind **alphabetisch sortiert** und es gibt einen Ring, wo man kreuzen darf.
3. Man kann das geheim, **hinter einem Vorhang** in einer Kabine machen kann.
4. In der Wahlurne muss man in **Couver** der ausgefüllte **Wahlzettel hineinwerfen**.
5. Am Ende des Tage wird der **Urne umgedreht**, die schauen nach der Liste nach **wie viel gewählt** haben und überprüft das mit der **Anzahl der Couvers**.
6. Wenn es weniger Zettel da legen als es **in Excel angegeben**, dann wird **noch einmal gezählt**, dann werden die **ungültigen Wahlstimmen zusammengezählt** dann **überprüft, protokolliert und weitergeschickt**.

Aller abgegebenen Stimmen zählen als 100%. Im ersten Wahlgang muss **ein Kandidat mindestens über 50% haben**. Sollte das nicht sein, muss **genau 14 Tagen später ein Stichwahl** geben, wo es **nur mehr 2 Kandidaten zum Wählen** sind.

BUDGET

Das Budget für 2022 sollte Einnahmen von **100 Mrd Euro** bringen.

84 % des Bruttogehalts an Finanzminister

Woher kommt das Geld?

- Von Steuern und Kredite

Körperschaftsteuer = **Aktiengesellschaften** müssen das Zahlen. Auf Umsätze und Gewinne, die Sie mit Ihrer unternehmerischen Tätigkeit als Existenzgründer erwirtschaften. Einkommen bestimmter juristischer Personen, z. B. von Kapitalgesellschaften, Genossenschaften, Vereinen, Anstalten, Stiftungen, eine Ertragsteuer, weil sie den Ertrag besteuert.

Kest (Kapitalertragssteuer) = Beim **Investitionen die Steuer von Gewinn**. Alle Österreicher und Österreicherinnen, die ihr Geld ansparen und Zinserlöse für ihre Spareinlagen, ist die KEST.

Die **Kommunalsteuer** bekommt nicht die Finanzminister, das bekommt die Gemeinde,

Kommunalsteuer: Steuer, die der Arbeitgeber oder Selbstständige **an die Gemeinde** abzuführen hat. Bemessungsgrundlage der Kommunalsteuer ist der Bruttolohn der Arbeitnehmer. Auf diesen hat der **Arbeitgeber 3 %** als Kommunalsteuer zu zahlen.

Österreich Staatsschulden **400 Mrd Euro**

9.5 Mrd Euro zahlt der Staat nur an Zinsen.

STATISTIKEN OBERÖSTERREICH

Einwohnerzahl: 1,5 Mio

Einwohnerzahl Geschlechter: 50,3% Männer 49,7% Frauen

Altersgruppen Einwohnerzahl

20,2%	0-20 Jahre
60,9%	20-65 Jahre
18,9%	über 65

Schüler/Studierende Anzahl:

194.000 Schüler
36.000 immatrikulierte Schüler (Matura habend)

Ehen geschlossen: 41.111

Geburten: 15.313

Staatsbürgerschaft: 13,6 % keine, 86,4 % schon

Staatsbürgerschaft Herkunft: Deutschland (keine 14. Monatsgehälter wie Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld)

Erwerbstätig: 770.000

Pendler: 495.000

Sportvereine: 3054

Blasmusikkapellen: 483

Fahrzeuge angemeldet: 1.360.000

PKWs angemeldet: 967.736 Motorräder: 400.000 LKW: 91.000

höchste Berg: Dachstein 2995m

Fluss und Länge: 150km

größte See: Traunsee 24,5 km²

Österreich Nachbarstaaten: 7 Schweiz, Liechtenstein, Deutschland, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Slowenien, Italien

größte Grenze: Deutschland – 801km

Fläche: 11.983m²

Wasseroberfläche: 2,4%

Wald: 40%

Siedlungsdichte: 57%

kleinste Bezirk: Eferding

QATAR

Einwohner: 2,9 Mio

Größe: 11,5 km²

höchste Erhebung: Berg Qurain A I-Baul 103 m

Staatsform: absolute Monarchie

Staatsoberhaupt –Regierung: Hamad bin Khalifa Al Thani

Religion: 67 % Islam, Christlich 13,8%, Hindu 13,8 %, Buddhist: 3,1%

Nachbarstaaten: Iran, Vereinigte Arabische Emiraten

Verschuldung pro Kopf 2020: 26.964 €

SCHENGENER ABKOMMEN

PROBLEME

- Leute gehen ins Ausland einkaufen
 - Gesetz: man darf nur eine gewisse Zahl von Gütern über die Grenze mitnehmen
- Streit um die Flüchtlingspolitik
 - -> Kontrollen an der Grenze
 - -> Flüchtlinge in Nachbarstaaten schicken (z.B. Türkei)
 - -> Transitzone (Kriegsflüchtlinge rein, Wirtschaftsflüchtlinge raus)
- ohne Schengen würde die Industrie in Europa leiden
 - die Autos sind in verschiedene Länder produziert Motor in Ungarn, Felgen in Tschechien usw..
weil die Arbeitsplätze billiger sind in manchen Staaten

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Deutschland, Belgien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Island, Italien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik und Ungarn. (26)

- innerhalb des Schengen-Raums können Bürger ohne Pass- und Grenzkontrollen reisen!
- Auch Bürger aus Drittstaaten (Nicht-EU) benötigen nur noch ein Visum, um Schengen-Staaten zu besuchen.

Schengen-Standard:

- Verstärkte Außenkontrollen
- Angleichung des Waffenrechts
- Einheitliche Datenschutzregelungen
- Gemeinsame Asyl- und Visumpolitik
- Zusammenarbeit von internationalen Justiz- und Polizeipolitik
- Schengener Informationssystem

BEVÖLKERUNGSEXPLOSION

Am 25. November 22 kam die 8 Milliardste Mensch auf der Welt.

- früher niedrigere Lebenserwartung aber gleiche verpflichtende Arbeitszeit (bis 60-65 Jahren)
- jede frau müsste in Österreich **2,2 Kinder zur Welt bringen, um den jetzigen Stand zu halten**

Durch die **Erhöhung der Preise** müssen die Leute mehr arbeiten und betrachten **ein Kind als Schuld**

-> Vatermonat wurde eingeführt

-> erhöhte Kinderbeihilfe

- Bausparen für Pension

WEITERES PROBLEM

Statt neue Menschen zu gebären kommen Wirtschaftsflüchtlinge dazu (im August 100k Asylanträge)

-> die brauchen **Versorgung, Zahnarzt trotz Personalmangel**

-> 30.000 Rumänische und Bulgarische Pfleger in Österreich (14-Tag-Mitleben System)

-> Es ist ein Problem da die einfach **keine Ausbildung** haben